

ADAC Georg Berlandy in memoriam **RALLYE KÖLN – AHRWEILER**



9. bis 11. November 2012

ADAC Rallye Köln-Ahrweiler 2012

09.-11. November 2012

7

Georg Berlandy auf dem Weg zum achten Triumph?

Toller Fight mit Anton Werner

Reifenroulette am Vormittag der Rallye Köln-Ahrweiler. Nach sieben von 14 Wertungsprüfungen führt der siebenmalige Sieger der Rallye Köln-Ahrweiler, Georg Berlandy (Stromberg, Opel Ascona A), mit 13,7 Sekunden Vorsprung auf Anton Werner (Altfraunhofen). „Das wird heute eine enge Geschichte. Unser Ascona läuft problemlos. Anton ist aber auf den Bergaufstücken richtig schnell.“ Werner mit dem bärenstarken Allrad-Audi 85 unterwegs setzte auf den teils sehr schmierigen Prüfungen den Allradvorteil perfekt um und konnte am Samstagmorgen auch drei WP-Bestzeiten für sich verbuchen. „Ganz klar, wir wollen gewinnen. Georg hat in der Fuchshofen-Prüfung und auf der Südschleife zwar Vorteile, dafür liegen uns wieder andere Prüfungen.“

Walter Gromöller (Gütersloh) hat nach bösem Einschlag auf der zweiten Prüfung das Messer zwischen den Zähne und gast im Opel Ascona 400 an. Zur Halbzeit der Rallye beträgt der Rückstand auf Georg Berlandy 1:05,4 Minuten. Gromöller im Nackens sitzt der zweitplatzierte des Vorjahres Rainer Hermann (Belgien; Opel Ascona 400), der am Morgen auch schon einen Abflug in eine Wiese zu verdauen hatte. Schnellster der Porsche Fraktion ist Stefan Oberdörster (Wiehl), der auf dem fünften Rang platziert ist.



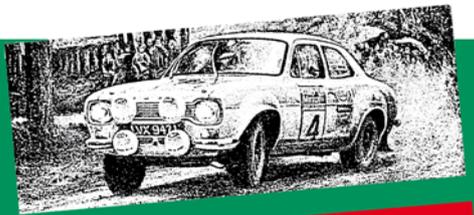
Pressekontakt: MDM Stefan Eckhardt – Mediaservice
Gartenweg 13 ♦ 35716 Dietzhölztal ♦ Mail: presse@r-k-a.de
www.r-k-a.de ♦ Telefon: 0 27 74 / 923 03 97 ♦ Fax: 0 27 74 / 92 17 65



**scuderia
augustusburg brühl**
Motorsportabteilung im Brühler Turmverein 1879 e.V.



ADAC Georg Fleckel in memoriam **RALLYE KÖLN – AHRWEILER**



9. bis 11. November 2012

Stimmen und Meldungen in der Mittagspause der 2. Etappe

1 – Georg Berlandy (Stromberg, Opel Ascona A)

„Das wird heute eine enge Geschichte. Unser Ascona läuft problemlos. Anton ist aber auf den Bergaufstücken richtig schnell.“

2 – Anton Werner (Altfraunhofen, Audi 85)

„Ganz klar, wir wollen gewinnen. Georg hat in der Fuchshofen-Prüfung und auf der Südschleife zwar Vorteile, dafür liegen uns wieder andere Prüfungen.“

3 – Dietmar Moch (Co von Paul Jerlitschka, Ford Sierra)

„Wir kämpfen seit Beginn der Rallye mit der Lichtmaschine. Der Leistungsverlust ist spürbar, teilweise ist uns das Auto sogar ausgegangen. Jetzt in der Pause wechseln wir schnell und hoffen das es am Nachmittag besser läuft.“

8 – Dominik an der Heiden (Wesel, Porsche 911 RSR)

Aus mit technischem Defekt in WP 7

9 – Gabriel Hübeler (Co von Rainer Hermann, Opel Ascona 400)

„Nach Kupplungswechsel gestern Abend haben wir wieder alles im Griff. Wir hatten einen Abflug über rund 150 Metern in eine Wiese, aber zum Glück stand dort nichts...“

14 – Axel Potthast (Gardelegen, Ford Escort RS 2000)

Lichtmaschinendefekt wurde aber behoben.

„Wir haben zu spät auf Regenreifen gewechselt, dadurch haben wir etwas an Zeit eingebüßt.“

61 – Stefan Schultes (Drensteinfurt, VW Golf Gti)

„Es ist ein unheimlich rutschig, ich habe uns schon dreimal abfliegen gesehen. Zum Glück ist aber alles gut gegangen, schließlich wollen wir noch Vizemeister werden.“

10. November 2012

Pressekontakt: MDM Stefan Eckhardt – Mediaservice
Gartenweg 13 ♦ 35716 Dietzhöhlztal ♦ Mail: presse@r-k-a.de
www.r-k-a.de ♦ Telefon: 0 27 74 / 923 03 97 ♦ Fax: 0 27 74 / 92 17 65



**scuderia
augustusburg brühl**
Motorsportabteilung im Brühler Turmverein 1879 e.V.

